



Neue Erscheinungen

aus dem Verlage von B. G. Teubner in Leipzig.

② Klassische Altertumswissenschaft. Alte Geschichte.

Etymologicum Gudianum quod vocatur recensuit et apparatus criticum indicesque adiecit Ed. Aloysius de Stefani. Fasciculus I. Litteras A—B continens. [292 S.] Lex.-8. Geh. *M* 10.—

Allen Philologen und Sprachforschern bitte ich diese grundlegende Ausgabe vorzulegen.

Kaerst, Professor Dr. Jul., Würzburg, Geschichte des hellenistischen Zeitalters. In 3 Bänden. II. Band, 1. Hälfte. **Das Wesen des Hellenismus.** [XII u. 430 S.] gr. 8. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

===== In Rechnung 11/10 mit 25% =====

Den II. Band der außerordentlich günstig aufgenommenen, für den Gebildeten verständlichen Gesamtdarstellung des in seiner Bedeutung für unsere ganze Kulturentwicklung immer allgemeiner erkannten Hellenismus bitte ich Philologen, Historikern und Theologen vorzulegen, wie bei allen größeren Bibliotheken.

Krumbacher, Prof. Dr. Karl, München, Populäre Aufsätze. [XII u. 388 S.] gr. 8.

Geh. *M* 6.—, geb. *M* 7.—

===== In Rechnung 11/10 mit 25% =====

„Byzantinisch“ ist längst für alle Gebildeten kein Schreckwort mehr, im Gegenteil ist das Interesse für die geschichtliche Vergangenheit der orientalischen Gegenwart und Zukunft heute besonders rege. Ich bitte das Buch deshalb über die Kreise der Philologen und Historiker hinaus bei politisch und literarisch interessierten Gebildeten vorzulegen.

Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.

===== In Rechnung 11/10 mit 25% =====

Curti Rufi, Q., historiarum Alexandri Magni Macedoniae libri qui supersunt. Iterum recensuit Edmundus Hedicke. Editio maior. [X u. 404 S.] kl. 8. Geh. *M* 3.60, geb. *M* 4.20

— Editio minor. [XII u. 312 S.] kl. 8.

Geh. *M* 1.20, geb. *M* 1.60

Für Philologen und Historiker.

Zum lateinischen Unterricht.

Opitz, Rektor Prof. Dr. Theodor, Zwickau i. S., und Rektor Prof. Dr. Alfred Weinhold, Zittau i. S., Chrestomathie aus Schriftstellern der silbernen Latinität. Für den Schulgebrauch zusammengestellt. Erstes Heft: Abschnitte aus Suetonius, Velleius und Florus. 2. Auflage. [XIV u. 128 S.] 8. Kart. *M* 1.20

===== In Rechnung 11/10 mit 25% =====

Bitte ich an allen humanistischen Lehranstalten und solchen mit lateinischem Unterricht vorzulegen.

Michaelis, Dr. G., Direktor des Reformrealgymnasiums zu Barmen, **Lateinische Satzlehre.** Verkürzte Ausgabe. Mit Heranziehung des Französischen und Englischen. Bearbeitet unter Mitwirkung von Dr. K. Rudolph, Oberlehrer des Reformrealgymnasiums zu Barmen. [V u. 124 S.] 8. Geh. *M* 1.40

An allen Reformschulen und Oberrealschulen mit Lateinunterricht wie an Mädchenstudienanstalten und Kursen vorzulegen.

Allgemeines Bildungs- und Unterrichtswesen.

Gaudig, Schulrat Prof. Dr. H., Direktor der II. höheren Schule für Mädchen und des Lehrerinnenseminars in Leipzig, **Didaktische Ketzereien.** Zweite Auflage. [V u. 134 S.] 8. Geh. *M* 2.—, geb. *M* 2.60

— **Didaktische Präludien.** [VI u. 272 S.] 8. Geh. *M* 3.60, geb. *M* 4.40

===== In Rechnung je 11/10 mit 25% =====

Die neue Auflage der längere Zeit vergriffenen „Didaktischen Ketzereien“ und ihre Fortsetzung bitte ich bei Lehrern und Leitern aller Schulgattungen, Volks- und höheren Knaben- und Mädchenschulen, an Seminaren und bei Schulaufsichtsbeamten vorzulegen. Immer mehr werden Gaudigs Anschauungen als diejenigen erkannt, die die Zukunftsentwicklung unseres Unterrichtsverfahrens bestimmen.

Regener, Fr., herzogl. Seminaroberlehrer, Braunschweig, **Grundzüge einer allgemeinen Methodenlehre des Unterrichtes.** 2. Auflage. [VI u. 508 S.] gr. 8. Geh. *M* 5.—, geb. *M* 5.60

===== In Rechnung 11/10 mit 25% =====

Die neue Auflage des zusammenfassenden grundlegenden Buches des angesehenen Verfassers bitte ich den Lehrern aller Schulen vorzulegen.

Jahnke, Direktor Dr. Richard, Lüdenscheid, Aus der Mappe eines Glücklichen. 2. Auflage. 3.—5. Tausend. [IV u. 120 S.] 8. Geh. *M* 1.80

===== Bar 7/6 mit 30% =====

Das anspruchslose Büchlein hat einen überraschenden Erfolg gehabt. Sie werden es neben Hiltys Schriften und ähnlichen dauernd absetzen können, wenn Sie es jedem für tiefere Lebensauffassung Empfänglichen vorlegen.